

Mehr Platz im Freien für Basler Gastrobetriebe

Basler Gastrobetriebe dürfen wegen der Corona-Pandemie im Freien künftig mehr Plätze anbieten. Die Basler Regierung hat eine vorübergehende Ausdehnung der Aussenbestuhlung beschlossen. Diese soll in Kraft treten, sobald der Bundesrat die Nutzung der Aussenbereiche von Restaurants wieder erlaubt.



Basel.

Bild: Johannes Sieber / Unsplash

Die Ausdehnung ist grundsätzlich ohne Bewilligung möglich, wie die Basler Regierung am Dienstag mitteilte. Hingegen müssen Erweiterungen auf Fahrbahnen oder auf Strassen ohne Trottoirs vorgängig mit einem Plan bei der Allmendverwaltung gemeldet werden.

Diese Ausnahmeregelung soll gemäss Regierung solange gelten, bis die Innenräume von Restaurants wieder geöffnet werden können. Danach müssen Gastrobetriebe ihre Aussenbereiche trotz Abstandsregeln im Freien wieder einschränken. Sie dürfen aber dennoch gleich viele Plätze anbieten wie in ihrer ursprünglichen Bewilligung vorgesehen.

Dass Restaurants und Cafés mehr Platz im Freien zur Verfügung gestellt werden soll, hatten die FDP und das Grün-Alternative Bündnis im Grossen Rat via zwei Motionen verlangt. (sda)

Publiziert am Dienstag, 13. April 2021